Niklaus Stoecklin

Galerie Carzaniga Basel

Buebezügli, 1927
Farbkreidelithographie, Steingrösse max. 48 x 65 cm

Markt auf dem Andreasplatz, Basel, 1927
Aquarell, Bleistift auf Papier, 35 x 25 cm LM

Denkmal mit Kanone, 1928
Bleistift auf Papier, 32,5 x 44,5 cm LM

Letziturm, Basel, 1953
Feder, Aquarell auf Papier, 26 x 36,5 cm LM

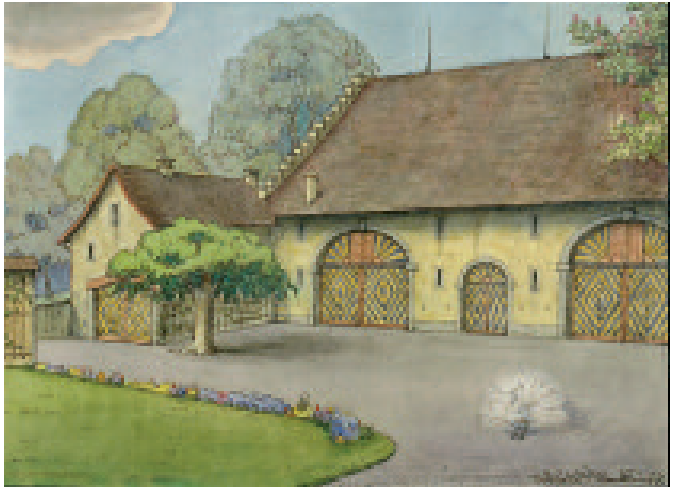
Rheinufer, Basel, 1950
Aquarell auf Papier, 30 x 40,5 cm LM

Utengasse, Basel, 1953
Sepiatinte, Bleistift auf Papier, 36,4 x 27,7 cm LM

Interieur, 1946
Oel auf Pavatex, 32 x 24 cm

Petersgasse, Basel, o.J.
Lithographie, farbig, Auflage 100 Exemplare, Ex. 82, 21 x 28 cm

Augustinergasse mit Münster, Basel, 1939
Lithographie, aquarelliert, 46 x 37,5 cm LM



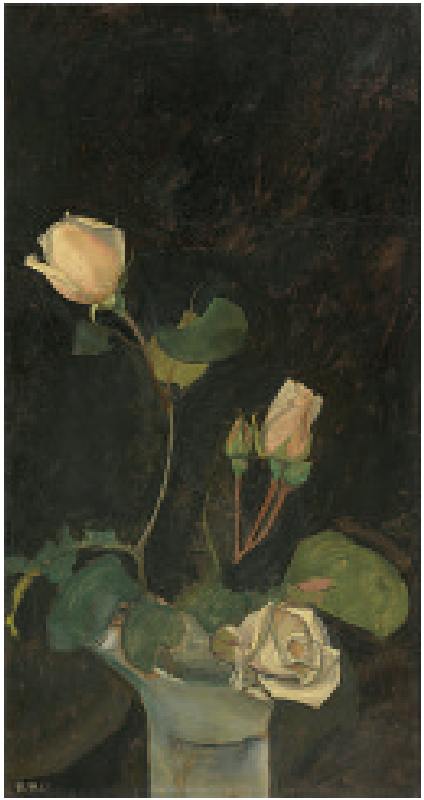
Schinznach, 1957
Feder, Aquarell auf Papier, 27 x 36,8 cm

Wettsteinhaus (heutiges Spielzeugmuseum Riehen), 1962
Aquarell auf Papier, 14 x 19 cm

Hyazinthe, 1957
Oel auf Pavatex, 32,5 x 24 cm

Nelke, 1974
Feder, Aquarell auf Papier, 15,5 x 10 cm LM

Vase mit Blumen, 1936
Steinlithographie, farbig, 39,5 x 31 cm



Rosen in Vase, 1917
Oel auf Karton, 48 x 25 cm

Stillleben mit Blumen, 1927
Oel auf Karton, 58 x 47 cm

Hufeisen mit Schlüssel und Arctia Hebe, 1957
Oel auf Pavatex, 25 x 19 cm

Maulwurf, 1946
Aquarell auf Papier, 16,5 x 25 cm LM

Frosch, 1957
Aquarell auf Papier, 9,5 x 12 cm LM

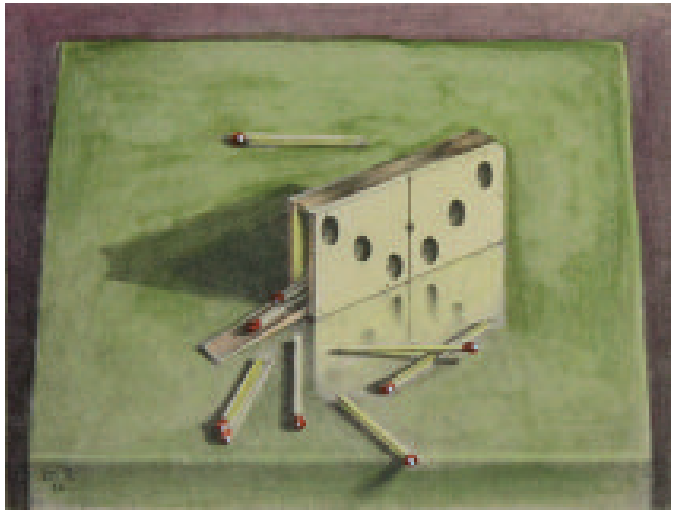
Grüner Falter, 1972
Aquarell auf Papier, 11 x 15 cm LM

Haselnüsse, 1957
Aquarell auf Papier, 9 x 9,5 cm LM

Stillleben mit Grantapfel und Feigen, 1968
Oel auf Leinwand auf Karton, 22 x 28 cm

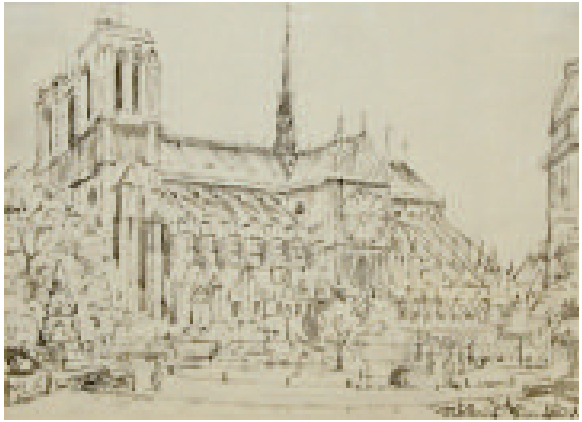
Koralle, Schnecke und Seestern, 1977
Aquarell, Bleistift auf Papier, 9 x 13,5 cm LM

Stillleben, 1969
Lithographie, handcoloriert, 14,5 x 17,5 cm



Domino-Stein, 1938
Lithographie, handcoloriert, Aufl. 100 Ex., Ex. 84, 13,4 x 16,4 cm

Waldpilze-
Stillleben,
1943
Oel auf
Pavatex,
33 x 46 cm



Notre-Dame, Paris, 1963
Tusche auf Papier, 24,5 x 32,5 cm LM

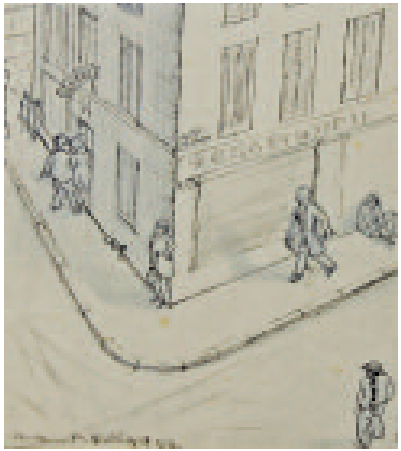
St. Sulpice, Paris, 1949
Tusche auf Papier, 32 x 40 cm LM

Comédie-Française, Paris, 1952
Feder, laviert auf Papier, 27 x 37 cm LM

Rue Mazarin, Paris, 1956
Aquarell, Bleistift auf Papier, 36,5 x 27 cm

Strasse in Paris, 1948
Aquarell auf Papier, 51 x 36 cm LM

Ohne Titel, 1925
Bleistift,
Tusche auf Papier,
Blatt 28 x 23 cm



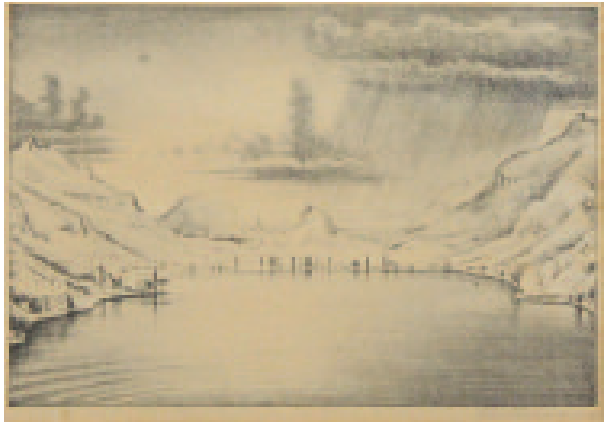
Strassenszene, Paris,
1929
Feder, Bleistift
auf Papier
24,2 x 20,8 cm LM

Der letzte Gast, Paris, 1927
Aquarell auf Papier, 28,7 x 37,8 cm

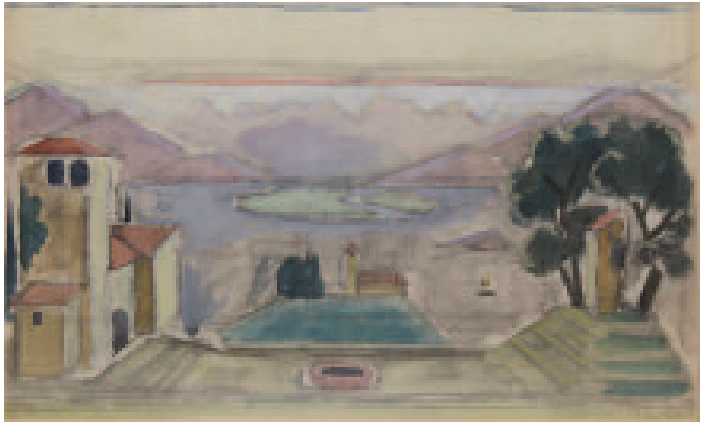
Ansicht eines Platzes in Avignon, 1959
Oel auf Leinwand, 38,2 x 46 cm

Cavalaire-sur-Mer (St. Tropez), 1955
Oel auf Leinwand, 33 x 46 cm

Venedig, 1969
Aquarell auf Papier, 25,5 x 36 cm



Landschaft bei Morcote, um 1937
Kreidelithographie, 22,5 x 32 cm



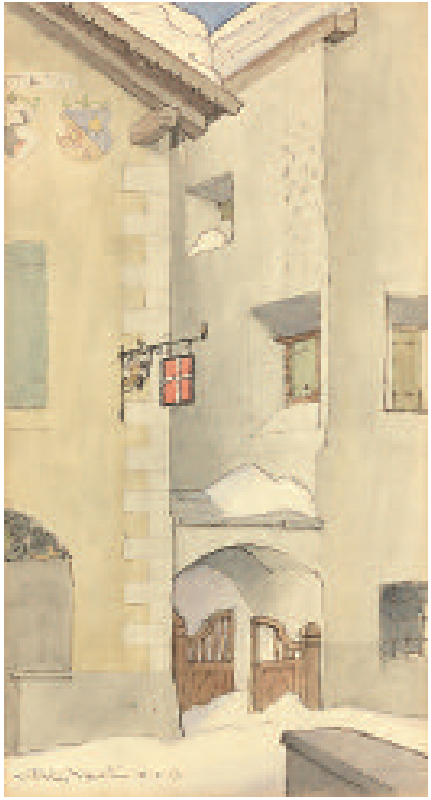
Blick aufs Delta Ascona von Mairano, um 1930
Aquarell auf Papier, 29,5 x 49 cm LM

Roccolo, 1925
Tusche, Bleistift auf Papier, 32 x 23,5 cm LM

Kirche im Tessin (Giornico), 1954
Feder, laviert auf Papier, 36 x 24,5 cm LM

Blick aus dem Hotel Walter, Lugano, 1945
Mischtechnik auf Papier, 31,5 x 42,5 cm LM

Magadino, 1949
Aquarell auf Papier, 25 x 34 cm LM



Aus Zuoz, 1937
Feder, Aquarell auf Papier, 34 x 18 cm

Sils Baseglia, 1952
Feder, Aquarell auf Papier, 24 x 33 cm LM

Biographie

1896 Am 19. April als Sohn eines Kaufmanns in Basel geboren.

1913 Erster künstlerischer Unterricht bei seinem Onkel Heinrich Müller und bei Burkhard Mangold.

1914 Drei Monate in München. Besuch der Kunstgewerbeschule bei Robert Engels. Bekanntschaft mit Alexander Zschokke. Kriegsbedingte Rückkehr;
Kurse an der Kunstgewerbeschule Basel. Erstes Plakat; erste Beteiligung an einer Gruppenausstellung.

1916 Erste neusachliche Bilder.
Bis 1920 gleichzeitiges Erproben anderer Stile, vor allem Orphismus unter dem Einfluss von Louis Moilliet.

1917 Frühes Meisterwerk *Casa rossa*.

1918 Gründungsmitglied der Künstlergruppe *Das Neue Leben*.
Georg Reinhart erwirbt die *Casa rossa*;
Beginn einer langen Freundschaft.

1920 Reise nach Italien. Gemeinsames Atelier mit Albert Müller in Gimignano. Kopien nach Meistern der italienischen Gotik.

1921 Reise nach Ascona und Berlin.

1922 Heirat mit Elisabeth Schnetzler. Erste Reise nach Paris.

1923 Reise auf die Insel Porquerolles. Geburt der Tochter Noëmi.

1924 Reise nach Capri und Positano. Besuch bei Gilbert Clavel.

1925 Beteiligung an der Ausstellung *Neue Sachlichkeit* in Mannheim, Dresden und Chemnitz.

1926 Abschluss des Wandbildes im Lohnhof.
Erste Reise nach Tunesien.

1927 Zweite Reise nach Tunesien. Atelier in Sidi Bou Said.
Erste Einzelausstellung im Kunstmuseum Winterthur.
Ab November bis April 1928 Aufenthalt in Paris.

1928 Einzelausstellung in der Kunsthalle Basel.
Eigenheim in Riehen.

1929 Beginn der Ausmalung im Restaurant *Zum Grünen Heinrich*.
Zusammenarbeit mit Peter Birkhäuser.

1936 Abschluss des Wandbildes *Arzneipflanzenbild* für die Hoffmann-La Roche.

1940 Einzelausstellung Kunsthalle Basel.
Wandbild *Die neue Zeit* im Verwaltungsgebäude der Sandoz AG.

1943 Einzelausstellung Kunsthalle Bern.

1958 Kunstpreis der Stadt Basel.

1959 Ausstellungen in der Kunsthalle Basel und in der Overbeck-Gesellschaft Lübeck.

1977 Gruppenausstellungen in Wien und Berlin: internationale Wiederentdeckung als Vertreter der Neuen Sachlichkeit.

1979 Ausstellung *Neue Sachlichkeit und Surrealismus in der Schweiz,* Kunstmuseum Winterthur: nationale Wiederentdeckung.

1982 Am 31. Dezember in Riehen gestorben, wenige Monate nach seiner Frau.

1987 Retrospektive im Berowergut Riehen.

1997 Retrospektive im Kunstmuseum Winterthur;
Museum für Neue Kunst Freiburg im Breisgau.

2002 Ausstellung *Basel - Paris - Venedig* im Museum Kleines Klingental, Basel.

2013 Ausstellung *Fokus: Niklaus Stoecklin*, Kunstmuseum Basel.

2016 Einzelausstellung Galerie Carzaniga Basel (auch 1992 und 2013).

Galerie Carzaniga Basel

Niklaus Stoecklin

25. Juni bis 13. August 2016

Vernissage

Samstag, 25. Juni 2016
11 bis 15 Uhr

Nächste Ausstellung

Lorenz Spring
Gaspard Delachaux

20. August bis 15. Oktober 2016

Galerie Carzaniga
Gemsberg 10
CH-4051 Basel
Tel +41 61 264 30 30
Fax +41 61 264 30 31
galerie@carzaniga.ch
www.carzaniga.ch

Montag bis Freitag 9-18 Uhr
Samstag 10-16 Uhr

Umschlag Frauenportrait mit orangen Ohrringen, 1930
Mischtechnik auf Papier, 34 x 26 cm LM (Blatt), 42 x 31 cm

DER TEUFELHOF BASEL
Das Gast- und Kulturhaus
Univest
FAMILY OFFICE
SCANDELLA
MONTRES ET BIJOUX PRECIEUX
WENGERPLATTNER
RECHTSANWÄLTE
PHILIPP MOHLER
ATELIER FÜR BILD & RAHMEN
W.D&M
WERNER DRUCK & MEDIEN AG
Basler
Versicherungen
EXPER FINA
HIRSLANDEN
KLINIK BIRSHOF
EGELER LUTZ AG
BAUGESCHÄFT
HOTEL
VICTORIA
ROMA